

seewoche



FACHANWÄLTE / RECHTSANWÄLTE
§ DR. WETZEL & BEHM §

Corona-Pandemie: Wir beraten Sie auch per Telefon, Skype oder auf Wunsch bei Ihnen zu Hause!



Dr. Hans-Peter Wetzel
Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht
Norbert Behm
Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Stefanie Straub
Fachwältin für Familienrecht. Weiterer Tätigkeitsbereich Erbrecht

Hofstatt 8 · 88662 Überlingen · Tel. +49 (0)7551 9535-0
www.rawetzel · anwaelte@rawetzel.de

ALDI meine Woche

Das aktuelle ALDI SÜD Magazin liegt heute in Teilbereichen der SeeWoche bei!

aldi-sued.de

Miss Germany

Annika Geiger weiter dabei



Annika Geiger aus Daisendorf ist weiter im Rennen um den Titel der Miss Germany 2022. Bild: Stephan Glathe

Die 28-jährige Wahl-Londonerin aus Daisendorf hat es unter die Top22-Kandidatinnen zur Wahl zur Miss Germany geschafft. Nun bereitet sie sich mit den anderen Kandidatinnen ab dem 2. Februar im Europa-Park auf das Halbfinale am 16. Februar vor. Das große Finale mit den Top10-Kandidatinnen findet am 19. Februar statt. Mehr über Annika Geiger gibt es auf Seite 7 und im Internet unter:

www.seewoche.de



Zahlreiche Zuschauer verfolgten das traditionelle Einschnellen am Dreikönigstag

Die Fasnet ist eingeschnellt

Am Dreikönigstag haben unter anderem in der Überlinger Innenstadt zahlreiche Narren die fünfte Jahreszeit begrüßt. Mit ihren Karbatschen haben sie die Fasnet traditionell eingeschnellt. Zahlreiche Zuschauer waren gekommen, die dem Treiben zusahen, aber auch ihre eigene Karbatsche dabei hatten und ebenfalls mitmachten. Diese Tradition gibt es in vielen Orten der Seewoche-Region, wie beispielsweise in Markdorf. Bilder vom Überlinger Einschnellen gibt es auf Seite 4. Bild: Holger Kleinstück

Auch 2022 gibt es in Überlingen die Aktion „Narr mit Herz“ von Michael Reutlinger

Die etwas andere Spendenaktion

Corona-Beratungen

Bodenseekreis

Gesundheitsamt Bodenseekreis: 07541 204 3300 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
Corona-Entschädigung Bodenseekreis: Tel.: 07541 204 3400 (Mo-So 8-12 Uhr, Do 14-16 Uhr)

Jobcenter Bodenseekreis: Tel.: 07541 204-5110, -3008 oder -3800 (Mo-Fr 8-12 Uhr, Mo-Mi 14-16 Uhr, Do 14-17 Uhr)

Beratung durch Familientreffs „Kunkelhaus“ Überlingen: Tel.: 07551 17 95 (Mo, Mi, Fr: 10-12 Uhr; Di: 14-16 Uhr)

Beratung durch Familientreff Markdorf: Tel.: 07544 95 786 79 (Mo, Mi, Fr: 10-12 Uhr; Do: 14-16 Uhr)
Sozialpsychiatrischer Dienst der Pauline 13: Überlingen: Tel.: 0151 20 329 988; Bermatingen: 07544 954 00 (Mo-Fr 9-17 Uhr)

Landkreis Sigmaringen

Gesundheitsamt: Tel.: 07571 102-6466 (Mo-Fr 8-17 Uhr)
Hotline für Betriebe bei der Handwerkskammer: Tel.: 07121 2412-555 (Mo-Fr 8-16.30 Uhr)

Corona-Schutzimpfung

Bundesweite Hotline: 116 117
Hotline Baden-Württemberg: 0711 904-39555

Hotline der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: 0800/232 27 83 (Mo-Do 10-22 Uhr; Fr-So 10-18 Uhr)

Bereits zum 21. Mal findet in Überlingen die Aktion „Narr mit Herz“ statt. Initiator Michael Reutlinger hat insgesamt 2300 von den mittlerweile „Kult-Bändel“.

Von Reiner Jäckle

Das die Überlinger ein närrisches Volk sind, ist kein Geheimnis. Dass die Narren aber auch ein großes Herz haben, das ist vielleicht nicht so vielen bekannt, denn seit 21 Jahren gibt es mittlerweile die von Michael Reutlinger initiierte Aktion „Narr mit Herz“. Dabei werden Bändel für drei Euro verkauft. Bei diesem Preis steht allerdings „mindestens“ davor, denn der Erlös der Aktion kommt einem sozialen Zweck zugute. Man kann also auch deutlich mehr Euros geben. Es sind auch reine Spenden möglich (siehe Infokasten). Auch wenn die Fasnet dieses Jahr erneut sehr minimiert ausfallen wird, die Aktion „Narr mit Herz“ hat bereits begonnen. „Wir haben bereits 2300 Bändel machen lassen“, berichtet Mi-

So sieht der diesjährige „Narr mit Herz“-Bändel aus.
Bild: Narr mit Herz

chael Reutlinger. „Aktuell sind wir dran, Verkaufsstellen einzurichten und auszustatten.“ Für den Initiator ist die Aktion Anfang des Jahres mittlerweile fast schon zu einem „Full-Time-Job“ geworden. Deshalb sucht er auch Mitstreiter, die ihn unterstützen. Entstanden ist die Aktion aus dem Hänsele-stammtisch von Ingo Schappeler. „Dort wurde Geld gesammelt und gespendet“, erinnert sich Michael Reutlinger. „Ich dachte dann, dass man das auch etwas größer machen kann.“ Gesagt, getan: Im ersten Jahr waren es etwa



Narr mit Herz

2000 initiierte Michael Reutlinger die Aktion „Narr mit Herz“. Damit möchte er Spenden sammeln, um Institutionen und Vereine zu unterstützen. Dabei werden Bändel mit der Aufschrift „Narr mit Herz“ verkauft, die mittlerweile schon Kult-Status erreicht haben. Mit dem Verkauf und vor allem den zusätzlichen Spenden kamen in den vergangenen Jahren immer größerer Summen zusammen. Im vergangenen Jahr wurde trotz des Ausfalls der Fasnet die Rekordsumme von knapp über 16.000 Euro zusammen. Weitere Infos zur Aktion sowie Verkaufsstellen im Internet unter:

www.narrmit Herz.de

Spenden

Wer mitmachen möchte, kann sich an den Vorverkaufsstellen einen Bändel kaufen und dabei neben den drei Euro Verkaufspreis direkt vor Ort spenden. Außerdem gibt es ein Spendenkonto unter Narr mit Herz (M. Reutlinger), IBAN: DE85 6905 0001 0001 0357 24. Darauf kann man eine beliebige Summe mit dem Verwendungszweck: „Narr mit Herz 2022“ überweisen. Wer lieber per Paypal spenden möchte, kann dies tun über die E-Mail-Adresse spende@narrmit Herz.de.

1800 Euro. Die Beträge wurden immer mehr. Und im vergangenen Jahr gab es trotz des Ausfalls der närrischen Zeit die Rekordsumme von knapp über 16.000 Euro.

Spenden bleiben in Überlingen
Wohin die Spenden in diesem Jahr gehen, steht noch nicht fest. Nur so viel:

„Das Geld bleibt auf jeden Fall in Überlingen“, betont der Initiator. „Da berate ich mich meistens mit ein paar Damen von den Löwen, die im sozialen Bereich sehr gut verankert sind.“ Seitdem die Beträge steigen, können jedes Jahr auch mehrere Empfänger bedacht werden. Michael Reutlinger übergibt in der Regel die Spendensumme persönlich und schaut auch nach, wofür der Betrag eingesetzt wird.